

■ **Thema**

Individualisierung im Fachunterricht

Moderation: Annemarie von der Groeben

Annemarie von der Groeben

6 Mit den Augen der Lernenden sehen

Individualisierung als didaktische Herausforderung

Sandra Doth

II Was bringen Methoden individualisierten Lernens?

Ein Versuch im Biologie/Chemie-Wahlpflichtkurs

Martin Gehrigk

I6 Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne ...

Vom Versuch, ein Gedicht im Unterricht am Leben zu erhalten

Rainer Lohmann

22 Individualisierung im Lateinunterricht

Holger Braune

26 Platons Symposion mit Überraschungsgästen

Ein Lehrstück zur individuellen Annäherung an die Philosophie der Liebe

Johannes Meyer-Hamme

30 Differenzierungen beim historischen Lernen?

Andreas Helmke

34 Individualisierung: Hintergrund, Missverständnisse, Perspektiven

■ **Magazin**

- | | |
|---|---|
| <p>54 »Ein gutes Gefühl, die Bewohner glücklich zu machen.«</p> <p>56 Vergeudete Talente</p> <p>56 Berlin richtet ein Zentrum für frühkindliche Bildung ein</p> <p>56 Informationen für Referendare</p> <p>57 Warum sollten spanische Jugendliche Deutschland besuchen?</p> <p>57 Zentrum für islamische Theologie startet</p> <p>58 Weniger Kinderarmut</p> <p>58 NRW: Viele türkischstämmige Migranten ohne Ausbildung</p> <p>59 NRW: Große Landtagsmehrheit für kleine Grundschulen</p> | <p>59 Deutsche Lehrer verdienen im europäischen Vergleich gut</p> <p>60 NRW: Landesregierung hält an Förderschule fest</p> <p>60 Mehr Absteiger als Aufsteiger</p> <p>61 Baden-Württemberg: Pädagogische Assistenten bleiben</p> <p>61 Pflegeberufe für Männer attraktiver</p> <p>61 »Schul-Wesen« – Der Dienstwagenfahrer</p> <p>62 Materialien</p> <p>63 Termine</p> <p>66 Impressum</p> <p>21 Einzelheftbestellung</p> |
|---|---|

■ Beitrag

Lars Schmoll

38 **Mündliche Prüfungen** Gelingensbedingungen für gute Prüfungsgespräche

Von mündlichen Prüfungen hängt – zumindest für die Prüflinge – oft viel ab. Aber auch die Prüfer(innen) freuen sich in der Regel über eine gelungene Prüfung.

Selten gibt es genug Zeit, über die Bedingungen für das Gelingen von mündlichen Prüfungen nachzudenken. Nicht immer gelingt es herauszufinden, was ich als Prüfer hätte besser machen können. Der Beitrag gibt einen Einblick in Kriterien für gute Prüfungen, in typische Fehler und in Anregungen für das Gelingen von mündlichen Prüfungen.

■ Serie

Was wissen wir über Jugend?
2. Folge

Klaus Hurrelmann

42 **Jugend und Werte** Die Wertorientierung der jungen Generation in Deutschland

Die zweite Folge der neuen Serie fragt nach der Wertorientierung der jungen Generation in Deutschland. Was sind die dominierenden Einstellungen und Meinungen? Was ist Jugendlichen wichtig, was wollen sie erreichen? Der Beitrag stellt die wesentlichen Ergebnisse der aktuellen Studien vor und fragt, welche Bedeutung sie für pädagogisches Handeln und für bildungspolitische Strategien haben. Eine Übersicht, die angesichts der Unübersichtlichkeit aktueller Verhältnisse immer wichtiger wird, wenn wir Schülerinnen und Schüler verstehen wollen.

■ PÄDAGOGIK: KONTROVERS

48 **Offenes Lehrerzimmer?**

PRO: Cornelia Scherer

CONTRA: Christine Schneider

Die Frage der Zugänglichkeit des Lehrerzimmers für Schülerinnen und Schüler kann ein Kollegium spalten. Unversöhnlich stehen Argumente für das Recht auf ungestörte Nutzung der Freistunden und auf die Notwendigkeit von Rückzugsmöglichkeiten gegen Argumente, die eine Öffnung des Lehrerzimmers wollen und für die Nutzung von Freistunden und Rückzugsmöglichkeiten an anderen Orten plädieren. Die Transparenz der Beweggründe kann helfen, Gräben zu überwinden.

■ Rezensionen

Udo Käser/Elisabeth Sticker

50 **Lehrergesundheit und Burnout**

Das Bemühen um Gesundheit hat inzwischen einen hohen Stellenwert in der Diskussion über den Lehrerberuf. Was wissen wir über die Risiken des Lehrerarbeitsplatzes, die Folgen von Engagement und die Möglichkeiten zur Prävention und Intervention bei drohendem Burnout?

Was kann der Einzelne tun, was die Schule und was die Bildungspolitik?

Sechs Publikationen geben einen Einblick in gesundheitliche Gefährdungen des Lehrerberufs und vor allem in Möglichkeiten des Gegensteuerns.

Jörg Schlömerkemper

53 **Empfehlungen**

■ P.S.

Reinhard Kahls Kolumne

64 **Grenzen? Formen!**